

AG Jahresbericht

AG 13

Nachwuchsgruppe Epidemiologie

Sprecher*innen: Dr. Florian Fischer, Myriam Tobollik

Berichtszeitraum: September 2018 bis August 2019

Aktivitäten:

1. „Work in Progress“-Workshop der Nachwuchsgruppe Epidemiologie

Für die 13. Jahrestagung der DGEpi 2018 in Bremen hat die Nachwuchsgruppe im Rahmen des Call for Abstracts explizit zur Einreichung von Beiträgen aufgefordert, in welchen aktuelle oder geplante Forschungsvorhaben vorgestellt werden. Dies sollte den NachwuchswissenschaftlerInnen in der Epidemiologie ermöglichen, Rückmeldung zu noch in Bearbeitung befindlichen Studien zu erhalten. Mit insgesamt 6 Beiträgen fand diese Session der AG Nachwuchs bei der 13. Jahrestagung der DGEpi statt.

2. Lernen aus Fehlern in der Epidemiologie

Als Vertreter der AG Nachwuchs diskutierte Dr. Florian Fischer im Rahmen der Podiumsdiskussion unter dem Titel „Pleiten, Pech und Pannen. Wie man aus Fehlern in der Epidemiologie lernen kann“ im Rahmen der 13. Jahrestagung der DGEpi mit. Dabei wurde ein kritischer und reflektierter Umgang mit Fehlern als zentralem Qualitätsmerkmal guter Forschung hervorgehoben. Zudem wurde der Bedarf junger WissenschaftlerInnen aufgezeigt, an dem Erfahrungswissen etablierter KollegInnen teilzuhaben.

3. Diskussionen über Vernetzung von NachwuchswissenschaftlerInnen

Gespräche und Diskussionen während der Jahrestagung der DGEpi und darüber hinaus wurden als Anlass genommen, verstärkt über Instrumente und Methoden zu diskutieren, wie sich NachwuchswissenschaftlerInnen in der Epidemiologie stärker miteinander vernetzen können. Dieser Diskussionsprozess soll im Rahmen der AG-Sitzung auf der 14. Jahrestagung der DGEpi in Ulm verstärkt werden, um etwaige Unterstützungsmöglichkeiten zu entwickeln und einen formellen sowie informellen Austausch zu fördern.

4. Vorbereitung des 9. Workshops zum Thema „Forschungsförderung“

Im Jahr 2017 wurde eine Abfrage von Themen mit potentiell Interesse für NachwuchswissenschaftlerInnen in der Epidemiologie durch die AG durchgeführt. Basierend auf dieser Umfrage ist bereits der 8. Workshop („Fehlende Werte“, 13.-14. Juli 2018) hervorgegangen. Es wird der 9. Workshop vorbereitet, in dem es um die Forschungsförderung, insbesondere die Beantragung von Drittmitteln, gehen soll. Es ist geplant, eine Vertreterin bzw. einen

Vertreter einer Institution der Forschungsförderung hierzu einzuladen. Dieser Workshop soll – ggf. in Kombination mit einer Session zu „Work in progress“ – aller Voraussicht nach Ende 2019 oder Anfang 2020 in Bonn stattfinden.

Bielefeld und Berlin, 03.09.2019

Dr. Florian Fischer und Myriam Tobollik